

Gemeinde
Morschach



Infoblatt

Nr. 2/2021

Informationsblatt der
Gemeinde Morschach

Ausgabe Juni 2021

GEMEINDE MORSCHACH: KURTAXEN – VEREINBARUNG MIT STOOS-MUOTAT- TAL TOURISMUS (SMT)

Die Gemeinde Morschach hat im Jahr 2016 im Rahmen der bestehenden Vorgaben von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, die Förderung des Fremdenverkehrs an Tourismusorganisationen zu delegieren und diesen die Kurtaxeneinnahmen zukommen zu lassen.

Dies erfolgte mittels einer Auftragsvereinbarung an Stoos-Muotatal Tourismus GmbH (SMT) - an welche die Gemeinde Morschach als Gesellschafterin beteiligt ist. In dieser Auftragsvereinbarung sind die Leistungen und Aufgaben verbindlich umschrieben.

SMT wurde durch die Gemeinden Illgau, Muotathal und Morschach gegründet. Dabei ist der Zweck der Gesellschaft die Förderung des Tourismus für alle Leistungsträger in der Region Stoos-Muotatal, die das Gebiet der Gemeinden Morschach, Illgau, Muotathal umfasst, sowie die Verbesserung der Wohnort- und Standortattraktivität in den drei Gemeinden mittels attraktiven Freizeit- und Erholungsangeboten. Die Gesellschaft ist die Dienstleistungs- und Marketingorganisation der Region Stoos-Muotatal und übernimmt alle Aufgaben in diesem Bereich. An diesem Grundsatz hat sich für den Gemeinderat Morschach nichts geändert.

Der Tourismus bzw. SMT muss sich selber finanzieren und organisieren. Die jährlichen Erträge der Kurtaxeneinnahmen stehen hier zur Verfügung.

Dabei kann die Gemeinde im Rahmen ihrer Möglichkeiten strategische Unterstützung leisten, jedoch nicht im operativen Bereich, welcher SMT bzw. deren Organen obliegt.

Da sich aufgrund gegenseitiger Kontakte keine Veränderungen abzeichneten, erachtete es der Gemeinderat Morschach im vergangenen Herbst als opportun die bestehende Vereinbarung aufzulösen. Somit kann die Thematik grundsätzlich frei geprüft und auf die tatsächlichen aktuellen Bedürfnisse und Interessen ausgerichtet werden.

Insbesondere besteht das Bedürfnis, dass ein angemessener Tourismus vor Ort zum Wohle der Gäste seitens SMT gewährleistet wird.

Die Trägergemeinden und SMT haben - unter Beizug eines ausgewiesenen Tourismusexperten - Verhandlungen aufgenommen, um eine gemeinsame und allseits tragbare Lösung für die einzelnen Gemeinden und die Region zu erarbeiten.

Der Gemeinderat Morschach sieht diesen konstruktiven Gesprächen zuversichtlich entgegen und ist davon überzeugt, dass eine gemeinsame Lösung zum Wohle des Tourismus gefunden werden kann.

Rupert Suter, Gemeinderat

GEMEINDE MORSCHACH: PETITION FORUM MORSCHACH-STOOS (FMS)

Die Onlinepetition „Kurtaxengelder für eine bevölkerungs- und naturnahe, unabhängige Tourismusstelle“ des fms wurde dem Gemeinderat Morschach übermittelt.

Diese wurde von 221 Personen unterstützt, die sich je zur Hälfte aus Einwohner der Gemeinde Morschach und Feriengästen bzw. Eigentümer von Ferienwohnungen aufteilen. Der Gemeinderat hat von der Petition formell Kenntnis genommen und nimmt diese und deren Anliegen ernst.

Eine Delegation wird sich mit den Vertretern des fms treffen um dessen Inhalt im persönlichen Gespräch zu erörtern.

Daniel Betschart, Gemeindepräsident

GEMEINDE MORSCHACH: ORTSPLANUNGSREVISION, NUTZUNGSPLANUNGS- DVERABSCHIEDUNG, TEILREVISION NUTZUNGSPLANUNG 2016 + (GANZES GEMEINDEGEBIET)

Am 20. Oktober 2020 verabschiedete der Gemeinderat die Teilrevision Nutzungsplanung 2016+ (ganzes Gemeindegebiet Morschach-Stoos) zu Handen der öffentlichen Auflage.

Sie wurde anschliessend am 30. Oktober 2020 im Amtsblatt während 30 Tagen öffentlich ausgeschrieben. Am Freitag 06. November 2020 bot der Gemeinderat Morschach zudem den ganzen Tag Sprechstunden an um einzelne Verständnisfragen für die Interessierten zu beantworten.

Dieses Angebot wurde von wenigen Bürgern der Gemeinde Morschach-Stoos benützt. In der Folge erhielt der Gemeinderat diverse Einsprachen von privaten und juristischen Personen. Die eingereichten Anträge werden aktuell bereinigt und in der nächsten Zeit eröffnet.

Die Bereinigung der Teilrevision 2016+ erwies sich zeitraubender als ursprünglich angenommen.

Sobald die eingegangenen Einsprachen bereinigt bzw. abgehandelt sind, wird die Nutzungsplanung dem Stimmvolk und dem Regierungsrat des Kantons Schwyz zur Genehmigung vorgelegt bzw. eingereicht.

Pius Deck, Baupräsident



GEMEINDE MORSCHACH: SANIERUNG SCHIESSANLAGEN

In der Gemeinde Morschach bestehen die stillgelegten Schiessanlagen Zingel (Morschach) und Teufböni (Stoos). Diese sind gemäss den bestehenden Vorgaben zu sanieren. Dazu wurden entsprechende Sanierungskonzepte erstellt, die in den Jahren 2021-2023 umgesetzt werden sollen.

Standort Zingel:

Der Kugelfang der ehemaligen 300m-Schiessanlage Zingel, Parzelle Kat.-Nr. 755, Gemeinde Morschach, soll aufgrund der hohen Bleibelastung saniert werden. Dafür müssen auf einer Fläche von ca. 1'600 m² geschätzte 1'000 m³ Erdreich ausgehoben und fachgerecht entsorgt werden. Bei der Sanierung werden alle Belastungen > 300 mg Pb/kg entfernt. Ausserdem wird der Zeigerstand, soweit für eine Bewirtschaftung nötig, abgebrochen und entsorgt. Das Gelände wird anschliessend unter Verwendung von unbelastetem Boden- und Aushubmaterial wiederhergestellt. Somit kann dieses künftig einer ortsüblichen Beweidung mittels Ziegen/Schafen (Kleinwiederkäuer) zugeführt werden. Die Baueingabe ist erfolgt. Das erforderliche Baubewilligungs-

verfahren wird derzeit durchgeführt. Dessen Umsetzung soll mit dem Vorliegen der Baubewilligung zeitnah erfolgen.

Standort Teufböni:

Der Schiessplatz Teufböni wurde lange Zeit durch das Schweizer Militär als Schiessplatz genutzt. Daraus ging im Jahr 1961 das jährliche Stooschiessen hervor, das die Schützengesellschaft Morschach durchführte. Im Jahr 2007 wurde dessen Nutzung seitens Militär und Stooschiessen eingestellt. Einzig im Jahr 2011 wurde – im Sinne einer Ausnahme – das 50. Stooschiessen als Jubiläumsanlass durchgeführt. Das erforderliche Sanierungskonzept wird zeitnah vorliegen und aufgrund dessen ist vorgesehen noch dieses Jahr die Baueingabe vorzunehmen. Die Umsetzung ist für das Jahr 2022 vorgesehen.

Martin Betschart, Gemeinderat

GEMEINDE MORSCHACH: AVM MUOTATAL – ANSCHLUSS AN ARA SCHWYZ, UMSETZUNG

Das Abwasser des Dorfteils Stoos wird der ARA Muotathal zugeleitet, welche durch den Abwasserverband Muotathal (AVM) betrieben wird. Diesem gehören die Gemeinden Muotathal, Illgau und Morschach an.

Die bestehende ARA erfüllt nach einem Betrieb von 40 Jahren nicht mehr die geforderten Vorschriften an die Reinigung von Abwasser. Daher mussten neue Lösungen gesucht und gefunden werden. Die Gemeinde Morschach stimmte im Februar 2019 einem Anschluss an den Abwasserverband Schwyz für den Ortsteil Stoos zu. Unser Kostenanteil beträgt Fr. 1'400'000.00.

Die Abwässer werden in der bestehenden Anlage gesammelt. Von dort erfolgt die Linienführung in einer neuen Leitung zum Stauwerk Selgis. Im bestehenden Werkstollen des Elektrizitätswerkes des Bezirks Schwyz (EBS) werden sie ins Gebiet Ibach geleitet, wo die Einleitung in das bestehende Kanalisationsnetz der Gemeinde Schwyz erfolgt.

Die Inbetriebnahme ist Anfang 2023 vorgesehen. Anschliessend erfolgt der Rückbau der ARA Muotatal. Der Abwasserverband Muotathal wird anschliessend aufgelöst.

Martin Betschart, Gemeinderat

GEMEINDE MORSCHACH: SANIERUNG UND ERWEITERUNG DER SCHUL- UND MEHRZWECKANLAGE MORSCHACH

Die stimmberechtigten Personen der Gemeinde Morschach haben dem Projektierungskredit für die Erweiterung der Schul- und Mehrzweckanlage Morschach grossmehrheitlich zugestimmt. Dafür bedankt sich der Gemeinderat.

Dieser Planungskredit dient zur Erstellung eines entsprechenden Details- bzw. Ausführungsprojektes für die Erweiterung und Sanierung des Schulhauses Morschach basierend auf der bestehenden Projektskizze.

Dazu wurde die Projektorganisation bestimmt und mit entsprechenden Kompetenzen ausgestattet, welche diese Projektphase zusammen mit dem beigezogenen Planer begleitet. Es ist vorgesehen, das Projekt der Bevölkerung anlässlich der Gemeindeversammlung vom Dezember 2021 näher vorzustellen.

Simone Betschart, Schulpräsidentin

GEMEINDE MORSCHACH: PUMPTRACK-ANLAGE AUF DEM SCHULHAUSPLATZ, Ä GFREUTI SACH

Die Pumptrack-Anlage des Kantons Schwyz erfreute die Bevölkerung der Gemeinde Morschach sehr, insbesondere die Kinder. Die Anlage wurde durch den Kanton Schwyz kostenlos zur Verfügung gestellt. Trotz Regen wurde die Pumptrack-Anlage rege benutzt, sei es mit dem Kickboard oder dem Velo.

Leider gibt es aber auch einen Nachgeschmack. Die Pumptrack-Anlage wurde beschädigt und Plakate wurden mutwillig immer wieder heruntergerissen. In erster Linie soll die Anlage Spass und Freude bereiten sowie auch an weiteren Standorten im Kanton Schwyz weiterhin zum Einsatz kommen.

Es sind uns einige Namen von Personen bekannt, die für diese Sachbeschädigungen verantwortlich sind. Ich appelliere hiermit an diejenigen, sich direkt bei mir zu melden, um diese Ereignisse zu bereinigen.



Das wichtigste: Ganz herzlichen dank allen Personen, die beim Auf- und Abbau der Pumptrack-Anlage tatkraftig mitgeholfen haben. Auch allen Kindern, die zur Anlage Sorge getragen haben, danke ich vielmals.

Simone Betschart, Schulpräsidentin
simone.betschart@morschach.ch oder 041 825 13 30



KIRCHENRAT MORSCHACH: CHILBI FLOHMARKT MORSCHACH 28./29.8.2021

Die Vorbereitungen für den Flohmarkt laufen auf Hochtouren und wir hoffen sehr, dass wir den Flohmarkt in diesem Jahr durchführen können.

Da wir im letzten Jahr die gesammelten Flohmarktartikel nicht verkaufen konnten, haben wir einiges an Lager und werden auch kein Inserat mehr aufschalten. Für die Morschacher Bevölkerung werden wir jedoch die Möglichkeit bieten am Freitag, 27.08.2021 von 14.00 – 18.00 Uhr Flohmarktartikel abzugeben - ohne Anmeldung.

Für diesen Anlass brauchen wir eure Unterstützung, denn ohne die Mithilfe der Bevölkerung ist es für uns gar nicht möglich einen solchen Flohmarkt durchzuführen. Wenn auch du uns dabei unterstützen möchtest mit einem Einsatz, dann melde dich bei: Ruth Suter, 041 810 01 52 oder unter ruth.suter@bluewin.ch

Wir danken allen für die Mithilfe
Der Kirchenrat Morschach

TURNVEREIN MORSCHACH



Unser erstes Vereinsjahr geht bald zu Ende und wir schauen kurz zurück. Seit Ende August 2020 turnen wir in 5 Gruppen jeweils Montag-, Dienstag- und Donnerstagabend.

Der TV Morschach bietet allen Kindern und Jugendlichen ein polysportives Training an und auch das gesellige Miteinander kommt nicht zu kurz. Am 12. September 2020 machten wir mit den Wandervögeln eine Tageswanderung auf den Niederbauen. Dort besuchten wir die Alp Urwängi, wo wir von Fides reichlich verpflegt wurden. Weiter ging es dann nach Emmetten und zurück nach Seelisberg.

Zum Abschluss gab es ein kühlendes Bad im Seelisbergsee und wir liessen den Abend am Feuer mit Wurst und Brot ausklingen.



Am 16. Oktober fand unsere 1. GV im Wildi's Dorfcafé statt. Da unser Verein nicht so gross ist, konnten wir die Corona Massnahmen gut einhalten und die GV zügig über die Bühne bringen.

Trotz Einschränkungen durch die Pandemie, konnten wir unsere Trainings in den meisten Gruppen, wie gewohnt durchführen. Es wurden Ballspiele geübt, Velo gefahren, Orientierungslauf gemacht, Schneeschuh gelaufen, geschlittelt, an Geräten geturnt und vieles mehr.



Um den Turnbetrieb aufrecht zu erhalten, braucht es sportbegeisterte Personen, die sich bereit erklären, Zeit und Engagement aufzubringen für unsere Kinder und Jugendlichen. An alle Leiter/innen und Hilfsleiter/innen ein grosses DANKESCHÖN.

Wenn auch Sie Interesse haben, uns als Leiter/in oder auch als Hilfsleiter/in zu unterstützen, melden sie sich bei Esther Gloor (esthervoneuw@hotmail.com).



In der Woche vom 14. – 17. Juni 2021 finden die Abschlussabende mit Rangverkündigung und gemütlichem Zusammensein aus bekannten Gründen in den einzelnen Gruppen statt.

Ins neue Vereinsjahr starten wir in der Woche vom 6. September 2021, genauere Infos folgen noch.

Wir wünschen allen eine gute Zeit & bleibt gesund!
Turnverein Morschach

VEREIN AKTIMO

Die Vorbereitungen fürs Schuljahr 21/22 laufen

Das Ende des Schuljahres 20/21 rückt mit grossen Schritten näher. Wir dürfen auf ein weiteres erfolgreiches und tolles Mittagstischjahr zurückblicken. Die diversen Widrigkeiten rund um Covid-19 konnten gut gemeistert werden. An dieser Stelle darum ein herzliches Dankeschön an alle die sich dafür eingesetzt haben.

Die Mittagstischvorbereitungen für das Schuljahr 21/22 laufen auf Hochtouren. Denn auch im neuen Schuljahr werden wir für alle interessierten Schüler/innen von Morschach und Stoos den betreuten Mittagstisch anbieten. Gekostet wird wie bis anhin im Mattli Antoniushaus Seminar- und Bildungszentrum in Morschach und bei Agnes Maissen auf dem Stoos.

Alle Informationen rund um den Ablauf, der Betreuung und unsere fairen Konditionen finden sie auf unserer Homepage. Die Anmeldungen nehmen wir ebenfalls gerne online über www.aktimo.ch entgegen. Bei Fragen melden Sie sich ungeniert. Wir freuen uns schon jetzt auf viele bekannte und neue Gesichter am Mittagstisch in Morschach und auf dem Stoos.



Nun freuen wir uns aber erst einmal auf unsere kommende Aktivität „Kochen im Wald“ am Ferienpass 2021, welche in den ersten zwei Sommerferienwochen stattfinden wird. Impressionen und die Rezepte unserer gekochten Waldmenüs finden sie wie im vergangenen Jahr ebenfalls auf www.aktimo.ch.

Herzliche Grüsse und einen schönen Sommer,
Verein aktimo & Betreuer team



OSTERNEST SUCHEN IM MATTLI UND FASNACHT ZMITTAG IM MATTLI

AUFRUF FÜR EINEN VOLUNTEER-EINSATZ - WINTERUNIVERSIADE 2021

Vom 11. bis 21. Dezember 2021 findet die Winteruniversiade 2021 in der Zentralschweiz und Graubünden statt. Das Organisationskomitee sucht rund 3800 Freiwillige für den einzigartigen Event.


Die Winteruniversiade ist nach den Olympischen Spielen der grösste Multisport-Anlass im Winter. Auf dem Stoos werden die Wettkämpfe in der Sportart «Ski Alpin» ausgetragen. Lernen Sie unsere Destination von einer anderen Seite kennen, werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen eines Grossanlasses und knüpfen Sie Kontakte mit Gästen aus der ganzen Welt. Werden Sie Volunteer an der Winteruniversiade 2021 und lassen Sie uns miteinander begeistern.

Weitere Informationen zum Event, zum Volunteers-Einsatz und zur Anmeldung finden Sie unter www.winteruniversiade2021.ch



LUCERNE 2021
30TH WINTER UNIVERSIADE



LUCERNE 2021 
WINTER UNIVERSIADE



11. - 21. Dezember 2021



STOOS-MUOTATAL TOURISMUS: TELL MORSCHACH

Der symbolträchtige Wilhelm Tell in Morschach erscheint in neuem Glanz. Der Sage nach soll er nach dem Sprung aus dem Boot über Morschach geflüchtet sein. Jedenfalls gibt es einen Flurnamen «Telli».

Im Sommer 2009 wurde auf dem Tourismusplätzli in Morschach aus Sicherheitsgründen der zweite Mammutbaum gefällt, ein weit über 100 Jahre alter und 55 Meter hoher Baum. Den Strunk von 3,5 Metern Höhe liess man stehen, um das Tourismusplätzli zusätzlich mit einer Skulptur zu verschönern.

Aber warum sollte gerade Wilhelm Tell als Skulptur Fuss fassen? Aus der Sage von Wilhelm Tell ist bekannt, dass Tell nach dem Sprung aus dem Boot über Morschach geflüchtet ist.

Dies hat dazu geführt, dass man 2009 vom Bildhauer Hans Gisler, Altdorf, eine Skulptur anfertigen lassen hat.

Diese Skulptur wurde im Auftrag von Stoos-Muotatal Tourismus nun wieder von Hans Gisler auf Vordermann gebracht und erscheint in neuem Glanz.

Silvan Kälin, Co-Präsident SMT



STOOS-MUOTATAL TOURISMUS: BESUCHERLENKUNG STOOS

Um die Besucherlenkung auf dem Stoos zu optimieren, haben die drei Partner Gemeinde Morschach, Stoosbahnen AG und Stoos-Muotatal Tourismus das Projekt „Besucherlenkung“ ins Leben gerufen. Ziel des Projektes ist es unter anderem, die verschiedenen Kundensegmente im Erlaubnisraum Stoos stufen- und interessengerecht zu leiten. Das Projekt wird im Rahmen der neuen Regionalpolitik (NRP) auch vom Bund und Kanton Schwyz unterstützt.

Die Stoosbahnen AG durfte im Dezember 2017 die neue Stoosbahn in Betrieb nehmen. Die Gästezahlen haben mit der Weltrekordbahn im Winterhalbjahr um ca. 100'000 und im Sommerhalbjahr sogar um das Doppelte zugenommen. Im Vergleich zum Vorjahr 2017 bedeutet dies ca. 250'000 zusätzliche Gäste!

Nebst den herkömmlichen Gästen wie Familien mit Kindern suchen auch Senior*innen und Gruppen die Region Stoos (inkl. Fronalpstock und Klingenstock) vermehrt auf. Die neue Gästestruktur bringt zusätzliche Anforderungen. Insbesondere die Entflechtung der verschiedenen Gästegruppen findet dabei nur mangelhaft statt.

Die neue Gästestruktur erfordert Anpassungen im bestehenden Angebot der ganzen Region, d.h. zielgruppenspezifische Optimierungen, um die Bedürfnisse der Gäste aber auch die der ortsansässigen Bevölkerung bestmöglich befriedigen zu können. Weiter haben sich mit dem neuen zentralen Standort der Bergstation Stoos die Wegverbindungen und Besucherströme verschoben. Folglich soll die Besucherlenkung über eine Lenkungsstrategie angepasst und optimiert werden.

Die Gemeinde Morschach, Stoos-Muotatal Tourismus und die Stoosbahnen, haben deshalb zusammen mit einer renommierten Agentur ein Konzept zur Besucherlenkung entwickelt. Durch gezieltes Führen und durch eine marginale, dem Gelände angepasste Inszenierung, soll der Gast direkter zum Ort seiner Wünsche finden, als das bis jetzt der Fall ist.

Zurzeit wird an der Baueingabe und an der Finanzierung gearbeitet. Das Ziel ist es im Frühjahr 2022 einzelne Teilprojekte eröffnen zu können.

Silvan Kälin, Co-Präsident SMT

STOOS-MUOTATAL TOURISMUS: VERWENDUNG KURTTAXEN

Die Kurtaxe wird vom Übernachtungsgast bezahlt und dient zur Förderung des Fremdenverkehrs. Die Gelder müssen gemäss Gesetzgebung wieder in touristische Einrichtungen, Veranstaltungen oder touristische Projekte vor Ort eingesetzt werden.

Übernachtungsgäste, welche in Hotels, Lagerhäuser oder auf Campingplätzen übernachten sowie Besitzer*innen von Zweitwohnungen (ohne steuerrechtlichen Wohnsitz in der Gemeinde Morschach), bezahlen Kurtaxen.

Diese Beiträge erfolgen als Pauschale bei Zweitwohnungen oder als Einzelabrechnung von Übernachtungsgästen. In jedem Fall zahlen sich die Kurtaxen für die Gäste sowie die Einwohner*innen von Morschach-Stoos aus. Schliesslich werden die Kurtaxen direkt wieder für das Freizeit-Angebot der Region eingesetzt. Die Erträge dienen so etwa dem Unterhalt von Freizeit-Einrichtungen, der Durchführung von Veranstaltungen oder der Finanzierung der lokalen Gästedienste.

Weiter werden auch neue touristische Projekte mit Kurtaxen finanziert. Unter anderem konnten in den letzten Jahren diverse Spazierwege ausgebaut werden

(u. a. Spazierweg Waldpark – Mattli Morschach) oder die Langlaufloipen in Morschach und Stoos zur Verfügung gestellt werden.

Silvan Kälin, Co-Präsident SMT



STOOS-MUOTATAL TOURISMUS: REGIONALES TREFFEN DER TOURISMUS- UND FREIZEIT KOMMISSIONEN

Am Donnerstag 27. Mai 2021 haben sich die drei Tourismus- und Freizeitkommissionen der Gemeinden Morschach, Muotathal und Illgau zu ihrem jährlichen Treffen in Morschach getroffen.

Die Ziele des jährlichen Treffens sind unter anderem aktuelle Informationen über regionale touristische Themen zu besprechen, Erfahrungswerte zu teilen und dadurch eigene Prozesse zu verbessern sowie die Förderung der regionalen Denkprozesse. Nach dem Informationsaustausch über regionale Tourismusschwerpunkte sowie touristische Projekte wurde auch dem Austausch zwischen den Vertreter*innen der drei Tourismus- und Freizeitkommissionen genügend Rechnung getragen. Die Tourismus- und Freizeitkommissionen befassen sich unter anderem mit den kommunalen Tourismus- und Freizeitangeboten.

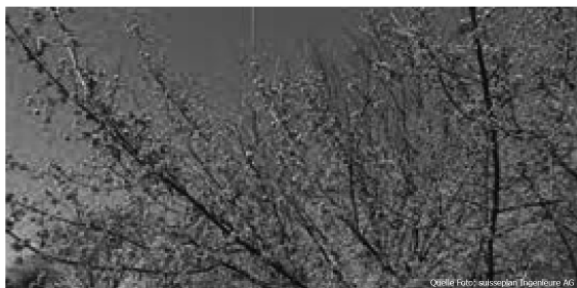
Silvan Kälin, Co-Präsident SMT



FOTO: VERTRETER/INNEN DER DREI TOURISMUS- UND FREIZEIT-KOMMISSIONEN

Grosse Sträucher-Bestellaktion 2021 im Rahmen des Vernetzungsprojekts Fronalp

Hecken sind ein wichtiges Vernetzungselement in der Landschaft und in der Siedlung sowie für viele Tiere ein wertvoller Lebensraum. Das dichte Unterholz, ein reiches Angebot an Beeren und Sämereien sowie artenreiche Krautsäume bieten zugleich Schutz und Nahrung. Hecken sind für die Tierwelt besonders wertvoll, wenn sie aus einheimischen Strauch- und Baumarten bestehen und einen hohen Anteil an Dornensträuchern aufweisen. Artenreiche Hecken prägen zudem unser Landschaftsbild und sorgen jährlich mit ihrem bunten Farbenspiel für einen Augenschmaus.



Im Frühling zählt die Kornelkirsche zu den wichtigsten Bienennährgehölzen.



Die Sal-Weide ist bekannt für ihre flauschigen «Kätzchen».

Gemeinsam für eine attraktive Landschaft sorgen

Wir wollen die Hecken in unseren Gemeinden nicht nur erhalten, sondern auch bestehende aufwerten oder neue Hecken pflanzen. Mit der Aufwertung oder Neupflanzung von Hecken im privaten Garten sowie in der Landwirtschaft können alle BewohnerInnen ihren persönlichen Beitrag für eine wertvolle und vielfältige Landschaft leisten. Eine entsprechende Auswahl an einheimischen Heckensträuchern ist unten aufgelistet. Pro Quadratmeter Hecke empfehlen wir, zwei Sträucher zu setzen.

Die bestellten Pflanzen werden im Herbst 2021 zentral an einem Sammelpunkt abholbereit sein. Das genaue Abgabedatum sowie weitere Informationen dazu werden frühzeitig bekannt gegeben. Am Abgabetag erhalten Sie weitere Informationen zur Pflanzung und Pflege von Hecken sowie zu den einzelnen Heckensträuchern.

Im untenstehenden Bestelltalon bitte die gewünschte Anzahl Heckenpflanzen sowie Ihren Name und Ihre Adresse eintragen. Den ausgefüllten Bestelltalon bitte **bis spätestens 15. August 2021** an Edwin Auf der Mauer, Ratigen, 6443 Morschach, oder per E-Mail an langster@hotmail.com schicken.

Bestelltalon für Heckenpflanzen

- Zur Auswahl stehen knapp 30 verschiedene Heckenpflanzen. Die Portraits zu den einzelnen Heckenpflanzen sind auf folgender Webseite abrufbar: www.suisseplan.ch/heckenpflanzen
- Die gelieferten Heckenpflanzen haben eine Höhe von 40 cm bis 100 cm und werden grundsätzlich wurzelnackt geliefert. Bei jeder Pflanze in der untenstehenden Liste ist die ungefähre Höhe einer ausgewachsenen Pflanze angegeben.
- Die Heckenpflanzen werden zum Preis von Fr. 4.- pro Stück abgegeben. Die restlichen Kosten werden vom VP Fronalp übernommen.

| Anzahl | Name | Anzahl | Name | Anzahl | Name |
|----------------------|-----------------------------------|----------------------|------------------------------|----------------------|-------------------------------------|
| <input type="text"/> | Alpen-Hagrose* (bis 2 m) | <input type="text"/> | Hunds-Rose* (bis 4 m) | <input type="text"/> | Schwarzdorn* (bis 3 m) |
| <input type="text"/> | Alpen-Johannisbeere (bis 2.5 m) | <input type="text"/> | Korb-Weide (bis 16 m) | <input type="text"/> | Schwarze Heckenkirsche (bis 1.5 m) |
| <input type="text"/> | Apfel-Rose* (bis 3 m) | <input type="text"/> | Kornelkirsche (bis 6 m) | <input type="text"/> | Schwarzer Holunder (bis 7 m) |
| <input type="text"/> | Bereifte Rose* (bis 3 m) | <input type="text"/> | Liguster (bis 5 m) | <input type="text"/> | Silber-Weide (bis 20 m) |
| <input type="text"/> | Faulbaum (bis 5 m) | <input type="text"/> | Pfaffenhütchen (bis 5 m) | <input type="text"/> | Süsskirsche/Vogelkirsche (bis 25 m) |
| <input type="text"/> | Feld-Ahorn (bis 20 m) | <input type="text"/> | Purgier-Kreuzdorn* (bis 3 m) | <input type="text"/> | Traubenkirsche (bis 10 m) |
| <input type="text"/> | Feld-Rose* (bis 1 m) | <input type="text"/> | Reif-Weide (bis 10 m) | <input type="text"/> | Wolliger Schneeball (bis 5 m) |
| <input type="text"/> | Gewöhnlicher Schneeball (bis 4 m) | <input type="text"/> | Rote Heckenkirsche (bis 2 m) | <input type="text"/> | Zimt-Rose* (bis 2 m) |
| <input type="text"/> | Hagebuche (bis 25 m) | <input type="text"/> | Sal-Weide (bis 9 m) | | |
| <input type="text"/> | Haselstrauch (bis 6 m) | <input type="text"/> | Sanddorn* (bis 4 m) | | |

*Mit Dornen - wichtig für eine Hecke mit QII
gemäss landwirtschaftlicher Direktzahlungsverordnung

Name/Vorname: _____
 Adresse: _____
 Telefon: _____
 E-Mail: _____



Vernetzungsprojekt Fronalp, 3. Vertragsperiode 2017-2024

MATTLI ANTONIUSHAUS: KOCHBUCH-VERNISSAGE

Kochbuch-Vernissage

Samstag, 12. Juni 2021, 17:00 Uhr

danach Tavolata mit Gerichten aus dem Kochbuch.

Nach Kurzreferaten führt Bruder Paul Mathis durch die neu angelegten Duft- und Küchenkräuterrabatten. Anschliessend lädt der Küchenchef Stefan Muheim zur Tavolata mit Gerichten aus unserem Kochbuch „Tavolata ispirata“ ein.

Vernissage kostenfrei

Tavolata inkl. Tischwein, Quellwasser und Kaffee zu Fr. 59.-

Übernachtungsmöglichkeit mit Frühstück

Anmeldung unter Telefon 041 820 22 26 oder info@antoniushaus.ch



Mattli Antoniushaus Seminar- und Bildungszentrum
Mattlistrasse 10 | 6443 Morschach
www.antoniushaus.ch

SWISS HOLIDAY PARK: GUTSCHEIN

SWISS HOLIDAY PARK

Gutschein

50%-Rabatt auf eine Runde Minigolf

Gültig für die Minigolfanlage. Nicht kumulierbar mit anderen Gutscheinen oder Vergünstigung.
Gültig: Juni - August 2021

Gemeinde Schulstrasse 6
Morschach 6443 Morschach

T 041 825 13 30
F 041 825 13 31

gemeinde@morschach.ch
www.morschach.ch

© 2021